

Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/IS11/75.00-1,3

Drucksache XVII/Nr. 133
25.11.2004

Dringlicher Antrag der SPD-Fraktion

Betr.: Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr - Kein Tempo 60 auf Altonas Schulwegen

Im Rahmen eines Runden Tisches im Rathaus Altona, zu dem der Bezirksamtsleiter Vertreter der BBS, Schulleiter und der Elternräte eingeladen hatte, wurde deutlich, dass die von der BBS geplante Schließung des Grundschulangebotes der Schulen Iserbrook, Goosacker und Gesamtschule Bahrenfeld von den Eltern vor allem auch mit dem Hinweis auf längere Schulwege, die zudem die Überquerung der B 431 erfordert, abgelehnt wird. Vertreter der BBS räumten in der Diskussion ein, dass die Überquerung von Hauptstraßen für Kinder im Grundschulalter besondere Risiken mit sich bringt, die durch eine Erhöhung auf Tempo 60 weiter steigen. Dies gilt auch für alle anderen Schulwege, die über Hauptverkehrsstraßen führen.

Nicht zuletzt aufgrund des allgemein kritischen Verkehrsklimas in Hamburg, das die Polizei in den letzten Wochen zu massiven Kontrollen veranlasst hat, bestehen bei den betroffenen Eltern Ängste, wenn es um die Schulwege ihrer Kinder geht.

Die Bezirksversammlung beschließt deshalb:

1. Die Bezirksversammlung fordert die zuständigen Behörden auf, mit Blick auf die Sicherheit der Kinder auf dem Weg in die Schule und in der Freizeit generell auf die Einführung von Tempo 60 auf allen Altonaer Straßen zu verzichten.
2. Die Pläne für die Einführung von Tempo 60 auf der B 431 sind mit Blick auf die Proteste der Elternräte der Schulen entlang der Straße sofort aufzugeben.
3. Die zuständigen Behörden werden weiter aufgefordert, sämtliche Standortentscheidungen für Schulen auch unter dem Aspekt der Schulwegsicherheit zu untersuchen.

Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/IS11/75.00-1,3

Drucksache XVII/Nr. 133CG
25.11.2004

Alternativ-Antrag der Fraktionen Bündnis 90 /Die Grünen/GAL und CDU

Betr.: Sichere Schulwege: kein Tempo 60 auf der B 431

Eine von der Grundschule Iserbrook erstellte Karte macht es eindrucksvoll deutlich: Viele Schüler müssen Tag für Tag auf dem Weg zur Schule oder zu Freizeitveranstaltungen die B 431 überqueren.

Gleiches gilt für die Schulen Lehmkuhlenweg, Schenefelder Landstraße, Goosacker, Windmühlenweg und Osdorfer Weg.

Die Bezirksversammlung beschließt deshalb:

Der Bezirksamtsleiter setzt sich bei der zuständigen Fachbehörde dafür ein, dass auf der B 431 Tempo 60 nicht eingeführt wird